



Einladung zum Stammtisch am 27. September 2013, 19.30 Uhr

Liebe Vereinsmitglieder,

an unserem letzten Stammtisch in diesem Jahr wollen wir uns mit folgendem Thema auseinandersetzen:

Immer nur im Kreis – wie langweilig!

Beim allgemein bekannten Longieren nach APO-Richtlinien, steht der Longenführer in der Mitte des Zirkels, möglichst auf einer Fläche nicht größer als ein DIN A4-Blatt, und das Pferd läuft Runde um Runde um ihn herum.

Unter Zuhilfenahme von Ausbindern jeglicher Art und Verschnürung in vielerlei Variationen, „soll das Pferd locker im Rücken schwingen und Muskeln aufbauen“.

Longenführer und Pferd haben dabei häufig den selben Gesichtsausdruck - Langeweile, Frust oder stumpfes „vor sich hinstarren“ ist oft zu beobachten.

Es geht auch anders!

Sigrun Kähler, ausgebildete Human- und Pferdephysiotherapeutin referiert an diesem Abend über Sinn und Anregungen, um das Longieren für Mensch und Tier abwechslungsreicher zu gestalten, ohne den Zweck – das Pferd in eine sich selbst tragende Haltung zu bringen – aus den Augen zu verlieren. Sie erklärt uns, welche Muskeln beim Longieren angesprochen werden sollen, welche nicht und wie man dies erreicht.

Mit ihrem skandinavischen Kaltblut-Traber „Hernes Prinsen“ wird sie uns zeigen, was an der Longe, Doppellonge und am Langen-Zügel möglich ist. Wie dabei nicht nur das Pferd gefordert und gefördert werden kann sondern auch der Longenführer. Aus dem „Im-Kreislaufen“ wird eine Arbeit, die die ganze Halle ausfüllt. Übungen wie Übertreten, Seitengänge und auch Piaffe ist vom Boden aus möglich.

Über reges Interesse und eine große Beteiligung würden wir uns freuen. Gäste sind willkommen, müssen aber einen kleinen Beitrag von 5,00€ leisten.

Also dann bis zum 27. September 2013!

Angelika Hundrieser
Vorstand/Kassenwart